

**Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Absatz 1 und 2 Datenschutz-  
Grundverordnung (DS-GVO) für  
„Bußgeldverfahren Immissionsschutz“**

1	Verantwortlicher:		Landratsamt Mittelsachsen Abteilung 23 Umwelt, Forst und Landwirtschaft Abteilungsleiter Herr Dalke  Referat 23.5 Immissionsschutz Referatsleiterin Frau Uhlig Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg
	E-Mail: <a href="mailto:umwelt.forst@landkreis-mittelsachsen.de">umwelt.forst@landkreis-mittelsachsen.de</a>		Telefon: 03731 / 799-4093
2	Datenschutzbeauftragte/r:		Datenschutzbeauftragter des Landratsamtes Mittelsachsen Frauensteiner Straße 43 09599 Freiberg
	E-Mail: <a href="mailto:datenschutz@landkreis-mittelsachsen.de">datenschutz@landkreis-mittelsachsen.de</a>		Telefon: 03731 799 3315
3	Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten:		Durchführung von Bußgeldverfahren (Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten) auf der Grundlage des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge sowie auf der Grundlage dieses Gesetzes erlassener Verordnungen
4	Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten:		§ 62 BImSchG i.V.m. §§ 1, 35, 47 Abs. 1 OWiG i.V.m. Art. 6 Abs. 1e u. Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung
5.1	Die personenbezogenen Daten sollen natürlichen oder juristischen Personen, Behörden, Einrichtungen oder anderen Stellen offengelegt werden.  <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		
5.2	nur falls Nr. 5.1 ja:	Angabe der Empfänger oder Kategorien der Empfänger der personenbezogenen Daten:	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ämter des Landratsamtes (u.a. Ref. Recht, Abfall und Bodenschutz, Ref. Technischer Umweltschutz und Überwachung, Kreiskasse)</li> <li>- Staatsanwaltschaft, Amtsgerichte</li> <li>- Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz (für Bußgeldentscheidungen wegen, bei oder im Zusammenhang mit der Gewerbeausübung begangener Ordnungswidrigkeiten, §§ 149 ff. GewO)</li> </ul>
6	Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung:		Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden – soweit nicht die Sächsische Justizschriftgutverordnung für die Aufbewahrung des Schriftgutes der Gerichte, Staatsanwaltschaften, Justizvollzugsbehörden und der Justizverwaltung (SächsJSchriftgVO) etwas anderes regelt – bei Bußgeldern bis einschließlich 100 Euro <b>3 Jahre</b> und bei Bußgeldern über 100 Euro <b>5 Jahre</b> aufbewahrt. Bei Verwarnungen beträgt die Aufbewahrungsfrist <b>1 Jahr</b> . Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit Ablauf des Jahres, in dem die verfahrensbeendende Entscheidung rechtskräftig geworden ist.
7	Ihre Rechte als betroffene Person:		Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu (DS-GVO, SächsDSUG):

		<ul style="list-style-type: none"> <li>– Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten die Gegenstand der Verarbeitung sind und die Kategorie, zu der sie gehören,</li> <li>– alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten,</li> <li>– die Zwecke der Verarbeitung und deren Rechtsgrundlage,</li> <li>– die Empfänger oder die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind, insbesondere bei Empfängern in Drittstaaten oder bei internationalen Organisationen,</li> <li>– die für die Daten geltende Speicherdauer oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer,</li> <li>– das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verantwortlichen und</li> <li>– das Recht, den Sächsischen Datenschutzbeauftragten anzurufen</li> </ul> <p>Das Recht auf Auskunft kann teilweise oder vollständig eingeschränkt werden, wenn:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Erfüllung der Aufgaben (Verhütung, Ermittlung, Aufdeckung, Verfolgung oder Ahndung von Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten einschl. der Vollstreckung)</li> <li>– die öffentliche Sicherheit oder Rechtsgüter Dritter gefährdet würden, wenn das Interesse an der Vermeidung dieser Gefahren das Informationsinteresse der betroffenen Person überwiegt.</li> </ul>
8	Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:	<p>Sie haben nach Artikel 77 DS-GVO das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Aufsichtsbehörde ist:</p> <p>Der Sächsische Datenschutzbeauftragte Devrientstraße 5 01067 Dresden. <b>Postanschrift:</b> Postfach 11 01 32, 01330 Dresden</p>
9.1	Die personenbezogenen Daten sollen an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt werden.  <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein	
9.2	nur falls Nr. 9.1 ja:  <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Es liegt ein Angemessenheitsbeschluss nach Artikel 45 Datenschutz-Grundverordnung vor, mit dem die EU-Kommission beschlossen hat, dass das Drittland/die internationale Organisation ein angemessenes Datenschutzniveau bietet.
9.3	nur falls Nr. 9.1 ja und 9.2 nein:  <input type="checkbox"/> Eine Kopie dieser Garantien können Sie unter folgender Adresse anfordern: <input type="checkbox"/> Informationen über die geeigneten und angemessenen Garantien sind verfügbar unter:	Es liegen geeignete und angemessene Garantien für die Übermittlung der personenbezogenen Daten vor.

10.1	<p>Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben.</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>falls ja:</p> <p>Nach <b>§ 111 Abs. 1 OWiG</b> handelt ordnungswidrig, wer einer zuständigen Behörde oder einem zuständigen Amtsträger über seinen Vor-, Familien- oder Geburtsnamen, den Ort oder Tag seiner Geburt, seinen Familienstand, seinen Beruf, seinen Wohnort, seine Wohnung oder seine Staatsangehörigkeit eine unrichtige Angabe macht oder die Angabe verweigert.</p> <p>Soweit eine <b>Zeugenaussage</b> erfolgt, hat der Zeuge Auskunft über Vornamen, Nachnamen (Geburtsnamen) und Wohnort zu geben (§ 68 Abs. 1 StPO i.V.m. § 46 Abs. 1 OWiG).</p>	
10.2	nur falls 10.1 ja:	<p>Sie sind verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p><b><u>nur im Umfang des voran genannten (Ziffer 10.1)</u></b></p>
10.3	nur falls Nr. 10.2 ja:	<p>Die Verpflichtung bezieht sich auf folgende personenbezogene Daten:</p> <p>Namen (Vorname, Nachname, Geburtsname), Geburtstag, Geburtsort, Familienstand, Beruf, Wohnort / Wohnung, Staatsangehörigkeit (Beschuldigte(r))</p> <p>Vornamen, Nachnamen (Geburtsnamen) und Wohnort (Zeuge(n))</p>
		<p>Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat zur Folge:</p> <p>Die Nichtbereitstellung erfüllt den Tatbestand der Ordnungswidrigkeit gem. § 111 Abs. 1 OWiG.</p>
10.4	<p>Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist vertraglich vereinbart.</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein</p>	
10.5	nur falls Nr. 10.4 ja:	<p>Die vertragliche Vereinbarung bezieht sich auf folgende personenbezogene Daten:</p>
		<p>Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat zur Folge:</p>
10.6	<p>Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsabschluss erforderlich.</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein</p>	
10.7	nur falls Nr. 10.6 ja:	<p>Die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hat zur Folge:</p>
11.1	<p>Es findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt.</p> <p><input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein</p>	
11.2	nur falls Nr. 11.1 ja:	<p>Nachfolgend werden Sie über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die Auswirkungen dieser Verarbeitung für Sie informiert:</p>